



Merkblatt für 1418coach Gottis/Göttis

Ein 1418coach hat in seinem Verein ein Gotti/Götti, welches/welcher die Verantwortung für die Begleitung des 1418coach trägt. Das Gotti/der Götti kennt das J+S-System und ist entweder J+S-Coach oder J+S-Leiter/in.

Das Gotti/der Götti trägt die Verantwortung,

- **dass der 1418coach durch eine J+S-Leiterperson begleitet wird**
Die anwesende J+S-Leiterperson und das Gotti/der Götti kann, muss aber nicht die gleiche Person sein. Wenn du nicht selber im Training anwesend bist, stelle sicher, dass die J+S-Leiterpersonen im Training wissen, dass sie den 1418coach in die Trainerrolle einführen müssen. Die Trainingsbegleitung eines 1418coaches kann durch verschiedene J+S-Leiterpersonen erfolgen.
- **dass der 1418coach Verantwortung erhält**
Der 1418coach soll seinen Fähigkeiten angepasst, Verantwortung für klare Bereiche übernehmen. Das Gotti/der Götti resp. die J+S-Leiterperson im Training stellt sicher, dass der Verantwortungsbereich seinen Fähigkeiten entspricht und mit zunehmender Erfahrung ausgebaut wird.
- **dass dem 1418coach Wissen weitergegeben wird**
Der 1418coach soll von erfahrenen J+S-Leiterpersonen lernen und profitieren und seine Fähigkeiten als Leiterin oder Leiter weiterentwickeln können.
- **dass der 1418coach Teil des Leiterteams ist**
Der 1418coach fühlt sich dem Leiterteam zugehörig. Er erhält die nötigen Entscheidungskompetenzen, damit er durch die Teilnehmenden als Leiterin/Leiter wahrgenommen wird. Der 1418coach wird z.B. auch an Leitersitzungen und Elternabenden einbezogen.
- **dass der 1418coach Rückmeldungen zu seinen Einsätzen erhält**
Die regelmässigen Rückmeldungen und Feedbacks sind wertschätzend und bringen den 1418coach als Leiterin/Leiter weiter.
- **dass der 1418coach in die Planung einbezogen wird**
Die Ziele und Wünsche des 1418coach werden erfragt und seine Leitereinsätze gemeinsam besprochen und geplant.
- **dass der 1418coach über seine Leiterkarriere informiert ist**
Die Teilnahme an zukünftigen Ausbildungskursen des Verbands oder von Jugend+Sport wird gefördert.